Breitband

Nordhessen startet Online-Umfrage

[03.07.2013] Um den Anschluss an die Datenautobahn realisieren zu können, appellieren jetzt die Landräte von fünf nordhessischen Landkreisen an Unternehmen und Privatpersonen, sich an einer Online-Umfrage zu beteiligen.

In den fünf nordhessischen Landkreisen Hersfeld-Rotenburg, Waldeck-Frankenberg, Werra-Meißner, Schwalm-Eder und Landkreis Kassel sollen künftig nach eigenen Angaben flächendeckend schnelle Internet-Verbindungen zur Verfügung stehen. Um die Planungen für einen entsprechenden Breitband-Ausbau fortsetzen zu können, muss allerdings zunächst der Bedarf von der Regionalmanagement Nordhessen GmbH ermittelt und der Nachweis erbracht werden, dass genügend private und gewerbliche Nutzer in der Region in den nächsten Jahren einen Bedarf von mindestens 30 Mbit/s haben. Karl-Ernst Schmidt, Landrat des Kreises Hersfeld-Rotenburg, hat daher zusammen mit seinen vier Kollegen Privatpersonen und Firmen aufgerufen, sich bis Ende August an einer Online-Umfrage zu beteiligen. „Um zum Beispiel Cloud Computing, Online-Videotheken, TV in HD-Qualität oder 3D nutzen zu können, sind schnelle und leistungsfähige Verbindungen unbedingt erforderlich“, erklärt Karl-Ernst Schmidt. Regionalmanager Holger Schach ergänzt: „Die flächendeckende Verfügbarkeit von leistungsfähigen Datennetzen ist heute bereits für viele Unternehmen überlebenswichtig und deshalb ein elementarer Standortfaktor“.

(cs)

Stichwörter: Breitband, Hessen, Kreis Hersfeld-Rotenburg, Kreis Waldeck-Frankenberg, Schwalm-Eder-Kreis, Werra-Meißner-Kreis, Kreis Kassel